

Was unser Berufsfeld so attraktiv macht

- Hervorragende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Interne kostenlose Fachweiterbildung zum Fachkrankenpfleger/pflegerin für den Operationsbereich
- ab 2012 Ausbildung zur OTA (Operations-Technische Assistent/in) in Kooperation mit der Weiterbildungsstätte Düsseldorf-Kaiserswerth
- Weiterbildung zum/r Mentor/in
- Praxisanleiter für die Weiterbildung in der Praxis
- Am Universitätsklinikum wird ein großes Spektrum an Operationsbereichen geboten. Je nach persönlichen Kompetenzen und Fähigkeiten kann so jeder einen Bereich finden, in dem er sein Potential voll entfalten kann. Von der peniblen Augenoperation bis hin zur Herztransplantation.
- Unser Dreischichtsystem mit verschiedenen Dienstzeiten bietet hervorragende Möglichkeiten, individuell auf Ihre Lebenssituation einzugehen (z.B. für junge Eltern oder Wiedereinsteiger).
- Neben der selbstverständlich tarifkonformen Bezahlung, werden auf Wunsch auch zusätzlich geleistete Dienste ausbezahlt. Darüber hinaus bekommt jeder eine monatliche außertarifliche Zulage in Höhe von 150 Euro brutto, solange er im OP tätig ist.
- Weit im Voraus freigegebene Dienstpläne, ein planbares Dienstende und regelmäßige Pausen.

Wir suchen Menschen,

- die sozial kompetent sind, denn im OP hat man es mit vielen verschiedenen Menschen und Berufsgruppen zu tun.
- die Freude an der Arbeit mit Patienten haben, denn jeder Patient möchte behandelt werden wie der wichtigste Angehörige oder Freund.
- die flexibel sind, denn als Haus der Maximalversorgung haben wir es häufig auch mit Notfällen zu tun.
- die Interesse an der Anatomie des Menschen und den verschiedenen Krankheitsbildern haben. Denn nur wer versteht was passiert, kann auch vorausschauend agieren.
- die improvisieren können, denn Menschen sind nicht genormt und nicht immer ist die Lösung vorgefertigt.
- die handwerkliches Geschick mitbringen und keine Angst vor Technik haben, denn wir arbeiten viel mit unseren Händen und technische Geräte unterstützen unsere Arbeit.
- die körperlich belastbar sind, denn unsere Arbeit findet nicht am Schreibtisch statt.
- die mit Stress umgehen können, denn bei Notfällen muss man unter Umständen sehr schnell reagieren.

OP - Bereich

OP - Bereich



Sabine von Heimendahl
OP-Leitung ZOM I
Tel. +49 (0)211 81-07080
heimendahl@med.uni-duesseldorf.de



Cornelia Stadtmüller
OP-Leitung Zom II
Tel. +49 (0)211 81-18185
cornelia.stadtmueller@med.uni-duesseldorf.de

Pflegekräfte im OP

Für eine optimale operative Versorgung unserer Patienten steht neben Anästhesiepflegekräften, Anästhesisten und Operateuren auch ein großes Team an OP-Pflegekräften bereit. Trotz der Größe des Universitätsklinikums wird bei uns jeder Mitarbeiter als einzigartiger Mensch wahrgenommen und behandelt.



„Mich reizen die technischen Herausforderungen und dass es durch die Vielseitigkeit nie langweilig wird. Es gibt immer was zu lernen.“

Rudi R.,
Fachkrankenpfleger für den OP-Bereich



„Ich arbeite am UKD, weil hier engagierte und motivierte Mitarbeiter gefördert werden.“

Anna M.,
Krankenschwester





Unsere Berufsgruppen

- Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen
- Fachkrankenpfleger/innen für den Operationsbereich
- OTA's (Operationstechnische Assistenten/innen)
- Krankenpflegehelfer/innen

Unsere Tätigkeit

- Passend zu der jeweiligen Operation stellen wir das benötigte Instrumentarium zusammen.
- Wir assistieren den Chirurgen während der Operationen. Wir bereiten die Instrumente und Implantate vor, spannen das passende Nahtmaterial ein und reichen passend zum jeweiligen Operationsabschnitt die richtigen Instrumente an.
- Als sogenannter Springer reichen wir zusätzlich während der OP benötigtes Equipment an, versorgen Präparate, helfen bei den verschiedenen Patientenlagerungen, bedienen die verschiedenen Geräte, bereiten die Materialien für die nächsten Operationen vor und führen die OP-Dokumentation durch.
- Wir helfen beim Ein- und Ausschleusen des Patienten. Wir tragen zur Sicherheit des Patienten während der OP bei, indem wir z.B. auf Asepsis achten. Wir wissen wie man die Gefahren von Druck-, Lagerungs- und Verbrennungsschäden abwendet. Bei Operationen in Lokalanästhesie betreuen wir den Patienten während seines gesamten Aufenthalts im OP.
- Die gute Assistenz während der Operation verhindert Fehler, verhilft zu kürzeren Operationszeiten und optimiert die Operationsergebnisse.



Die OP-Bereiche

Zentrum für Operative Medizin I (seit 2004):

- Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie
- Unfallchirurgie
- Gefäßchirurgie
- Thorax- und Kardiochirurgie

Zentrum für Operative Medizin II (Eröffnung 2012):

- Neurochirurgie
- HNO
- Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie
- Orthopädie

Dezentrale Fachbereiche:

- Gynäkologie
- Urologie
- Augenklinik
- Hautklinik

Insgesamt verfügt das Universitätsklinikum über 28 Operationssäle.



„Ich arbeite auch nach 20 Jahren noch gerne im OP weil man hier nie auslernt und die Arbeit immer noch spannend ist.“

Halina K.-R.,
Fachkrankenschwester für den OP-Bereich

„Auch nach meiner Elternzeit wurde ich hier wieder sehr gut integriert und kann Kind und Arbeit durch flexible Arbeitszeiten sehr gut miteinander verbinden.“

Judith B.,
Krankenschwester

